

Neue insektenfreundliche Bepflanzung für Verkehrskreisel und Pflanzinseln in Rilchingen-Hanweiler

Seit längerer Zeit sind der Ortsrat Rilchingen-Hanweiler und die Verwaltung unzufrieden mit dem Erscheinungsbild der Umgebung des Verkehrskreisels „In der Lach“ und der Pflanzinseln im Ort.

Aus diesem Grund wurde bereits im vergangenen Herbst mit der Neuplanung der Bepflanzung begonnen und passende Pflanzen bei einer Baumschule in Auftrag gegeben.



Vorbereitete Pflanzinsel in der Dr. Kirbs-Straße

Stellvertreter Maximilian Roth, beide CDU, sowie Bernd Dick, Fraktionsvorsitzender der SPD im Ortsrat Rilchingen-Hanweiler, waren persönlich vor Ort, um sich von den durchgeführten Arbeiten ein Bild zu machen. Zeitnah soll nun auch mit der Bepflanzung begonnen werden.

Bei der Auswahl der Pflanzen wurde besonderes Augenmerk u. a. auf standortgerechte, insektenfreundliche Stauden gelegt, die möglichst pflegeextensiv sind und wenig Wasser benötigen. Dadurch soll in den trockenen Sommermonaten der Gießaufwand gering gehalten werden und gleichzeitig den Insekten Nahrung geboten werden und so ein Stück weit zur Artenvielfalt beitragen.

Nach der Fertigstellung des Umfelds des Verkehrskreisels „In der Lach“ und der Pflanzinseln u. a. im Bereich der Dr. Kirbs-Straße sollen auch die Kreisel und Pflanzinseln in den anderen Ortsteilen nach und nach neu bepflanzt werden.

„Dadurch wollen wir das Erscheinungsbild unserer Gemeinde weiter verbessern und ein Zeichen unseres Engagements für Umweltschutz und Nachhaltigkeit setzen.“, so Bürgermeister Rainer Lang.

Fotos: Gemeinde Kleinblittersdorf



v.l.n.r.: Bernd Dick, Ortsvorsteherin Dr. Erika Heit, Maximilian Roth, die beiden Bauhofmitarbeiter Dirk Morsch und Dominic Friedrich, Bürgermeister Rainer Lang; in den Fahrzeugen: Gemeindemitarbeiter Marc Steffen und Sebastian Lang

Da das Frühjahr die perfekte Pflanzzeit für mehrjährige Stauden ist, haben Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs kürzlich die Flächen gründlich von Unkraut befreit und für die Neubepflanzung vorbereitet. Dies gewährleistet einen optimalen Start für die neuen Gewächse und fördert ihr gesundes Wachstum.

Bürgermeister Rainer Lang, die Ortsvorsteherin Frau Dr. Erika Heit und ihr